

# DIE AKTION »WEDER HIER NOCH ANDERSWO!«

## Wir setzen ein Zeichen!

Was soll denn das schon wieder? Und was soll die rote Hand?

Nach dem Bergrecht gehören Bodenschätze wie Öl und Gas dem Staat. Unternehmen können den Zugriff auf die Bodenschätze durch Antrag bei den zuständigen Bergbaubehörden der Länder verlangen. Weder die Eigentümer, noch Städte oder Gemeinden haben dabei ein Mitspracherecht. Bei Verweigerung sind auch Enteignungen möglich, wie der Braunkohletagebau regelmäßig zeigt. Trotzdem können sich Bürgerinnen und Bürger, Städte, Gemeinden und Kreise wehren.

Die Stadt Hagen hat als erste per Ratsbeschluss festgelegt, dass es keine Förderung von unkonventionellem Erdgas auf Grundstücken geben wird, die der Stadt gehören.

Eine wirklich tolle Idee! Eine Idee, die es wert ist weitergetragen zu werden.

Wäre es nicht ein tolles Signal, wenn sich noch viele Städte, Gemeinden und Kreise anschließen würden?

»Der Rat der Stadt Hagen nimmt die Vorlage zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, keine städtischen Grundstücke zur Verfügung zu stellen, die für unkonventionelle Erdgasgewinnung genutzt werden können.«

Und warum nur die Städte? Jeder kann diesen Beschluss für sein Grundstück fassen. Egal, ob das Grundstück überhaupt in Frage kommt. Auf die Absicht kommt es an. Und jetzt kann das auch jeder öffentlich zeigen.

Jeder der möchte, dass weder auf seinem noch auf einem anderen Grundstück unkonventionelles Erdgas gefördert wird, kann sich so ein Schild in den Vorgarten stellen. Und jeder der fragt, was die Hand soll, dem können wir erzählen ... Weder hier noch anderswo ...

Wir wollen diese Aktion ausbreiten. Macht alle mit! Wenn alles klappt, werden wir bald in der Lage sein, professionell angefertigte Hände aus Metall in verschiedenen Größen herstellen zu können. Wer nicht warten will, der bastelt sich die rote Hand selber. Egal aus welchem Material. Egal welche Größe. Hauptsache rot!

**Wäre es nicht schön, wenn bald überall rote Hände stünden? Unkonventionelle Erdgasförderung? Weder hier noch anderswo!**